

**An  
alle Bieter**

Ihr(e) Zeichen: / Ihr Schreiben vom:

**Referat VI  
Vergabestelle**

Gebäude: **Technisches Rathaus**  
Eingang: **Hans-Böckler-Platz 5**  
Auskunft: **Herr Lierhaus**  
Zimmer: **20.21**  
Telefon: **(02 08) 4 55-60 40**  
Telefax: **(02 08) 4 55-58 60 40**

Online:

Volker.Lierhaus@muelheim-ruhr.de  
<http://www.muelheim-ruhr.de>

Sprechzeiten:

Mo.–Fr. **08.00–12.30 Uhr**  
Do. + **14.00–16.00 Uhr**  
oder nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bahn: 104 – Stadtmitte  
112 – Kaiserplatz  
102, 901, U 18 – Hauptbahnhof  
Bus: alle Linien – Hauptbahnhof

Datum: **23.08.2019**

Aktenzeichen: **RVI**

**Offenes Verfahren , Ausschreibung eines Systemschleppers für den Forstbetrieb in  
Mülheim an der Ruhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt hiermit den Erwerb eines Systemschleppers für den Forstbetrieb in Mülheim an der Ruhr im Offenen Verfahren aus. Beigefügt erhalten Sie die Vergabe- und Vertragsunterlagen.

Falls Sie an dem Auftrag interessiert sind, bitte ich Sie, mir bis zum

**30.09.2019 (bis 12:00 Uhr)**

(es gilt das Eingangsdatum bei der Stadt Mülheim an der Ruhr) entsprechende Angebote mit Preisangaben (netto, ohne Mehrwertsteuer) als PDF-Datei über die Seite, von der Sie die Vertragsunterlagen heruntergeladen haben, hochzuladen. Die Angebote sind elektronisch in Textform einzureichen. Angebote, die aus Gründen, die der Bieter zu vertreten hat, verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt. Zugesandte Angebote in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.

Auch Angebote, deren verspäteter Eingang nachweislich durch die Umstände verursacht wird, die außer Schuld der Bieter liegen, können nur nach den Regelungen des § 57 Abs. 1

Nr. 1 VgV berücksichtigt werden.

Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Bei Bietergemeinschaften, die **nicht** rechtsfähige Gesellschaften des Bürgerlichen Rechts darstellen, sind die Mitglieder im Anschreiben zum Angebot zu benennen und das Angebot muss von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschrieben werden. Eines der Mitglieder ist darüber hinaus als bevollmächtigter Vertreter/Vertreterin für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen und gegenüber dem Auftraggeber nachweislich zu legitimieren.

Grundlage für die Angebotserstellung sind die beigelegten Vergabe- und Vertragsunterlagen.

**Etwaige Änderungen oder Berichtigungen zum Angebot sind als solche zu kennzeichnen und ebenfalls auf elektronischem Weg zu übermitteln.**

Die Angebotsbindefrist, bis zu deren Ablauf Sie sich an Ihr Angebot gebunden halten müssen, endet mit dem **31.10.2019**. Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt worden ist. Unverbindliche Angebote bzw. solche, die als freibleibend gekennzeichnet sind oder Angebote mit einer kürzeren Bindefrist werden nicht berücksichtigt.

Die Ausschreibung ergänzende oder berichtigende Angaben werden auf der Vergabeplattform der Stadt Mülheim veröffentlicht. Registrierte Bieter werden per Mail informiert.

**Bitte beachten Sie, dass aus Gründen der Chancengleichheit und des Transparenzgebotes Biiterrückfragen zu diesem Wettbewerb ausschließlich nur bis zum 23.09.2019 (bis 12:00 Uhr) gestellt werden können. Die vergebende Stelle behält sich vor, später eingehende Rückfragen nach Ablauf dieser Frist nicht mehr zu beantworten.**

**Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass Biiterrückfragen nicht telefonisch entgegen genommen und auch nicht in der Form beantwortet werden können. In diesem Zusammenhang können fehlgeleitete Biiterrückfragen unbeantwortet bleiben.**

Für die Erstellung eines Angebotes wird keine Vergütung gewährt. Die Angebotsunterlagen gehen in das Eigentum der Stadt Mülheim an der Ruhr über.

**Teilnahmebedingungen**

## **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bescheinigung über die Eintragung in das zuständige Berufs- oder Handelsregister.

Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen (Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Eintrag in ein Präqualifikationsverzeichnis).

## **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Lieferleistungen vergleichbar sind, aufgeteilt für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Referenzen).

Bestätigte Kopie der aktuellen Betriebshaftpflichtversicherung.

Bitte beachten Sie, dass die Vertragsunterlagen nur zur Erstellung des Angebotes verwendet werden; jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist ohne die ausdrückliche Genehmigung der vorgenannten Vergabestelle nicht statthaft.

Zuschlagskriterium ist der Preis.

Gemäß § 55 Abs. 2 VgV sind Bieter bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/ B 2003) werden Bestandteil des Vertrages. Es gelten folgende Vertragsbedingungen:

- Anlage 1 ( Leistungsübersicht/Leistungsverzeichnis für den Systemschlepper für den Forstbetrieb in Mülheim an der Ruhr)
- VOL /B 2003
- Allgemeine Vertrags- und Zahlungsbedingungen der Stadt Mülheim an der Ruhr

**Anderweitige Allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt. Ich weise an dieser Stelle darauf hin, dass darüber hinaus bestehende firmeneigene AGBs auf dem Angebot weder vor- noch rückseitig aufgedruckt sein dürfen. Bitte beachten Sie, dass der Aufdruck von firmeneigenen AGBs bzw. der Verweis hierauf zum Ausschluss Ihres Angebotes führt.**

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Zur Wahrung Ihrer rechtlichen Interessen weise ich an dieser Stelle darauf hin, dass gegen

dieses Vergabeverfahren nach der Bestimmung gemäß § 97 Abs. 6 in Verbindung mit § 156 Abs. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) das Nachprüfungsverfahren zulässig ist, sofern Ihr Unternehmen eine Verletzung des Rechtsanspruchs auf Einhaltung von Vergabevorschriften geltend macht.

Diesen Antrag stellen Sie bitte schriftlich an die zuständige Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln.

Voraussetzung ist hierfür, dass vorab ein Verstoß gegen den vorgenannten Verfahrensgrundsatz bei der im Briefkopf genannten Vergabestelle schriftlich gerügt wurde und dieser Rüge nicht im Voraus abgeholfen worden ist.

Mit freundlichen Grüßen

I.A.

Lierhaus